

Warener WOCHENBLATT



Zum Inhalt:

- ▶ Termine Gewässerschauen
- ▶ Grenztermine
- ▶ Jahresabschlüsse 2014
- ▶ 1. Nachtragsatzung 2017

STADT WAREN (MÜRITZ) & HEILBAD

Jahrgang 26

Sonnabend, den 04. November 2017

Nummer 20

Prinzenpaare 2017



*Der CCW startet in die fünfte Jahreszeit und übernimmt den Stadtschlüssel von Bürgermeister Möller. Alle sind herzlich eingeladen, diesem beliebten Saisonauftakt mit Umzug und Aufmarsch der Funken zu erleben. Und ganz sicher hat der Elferrat auch etwas vorbereitet ... am 11.11. um 11:11 Uhr auf dem neuen Markt!
HOL DI FAST!*



11.11.2016

Hohe Ehrungen für Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren im Kreis und Unterstützung für ehrenamtliche Feuerwehrleute

Im Rahmen der 58. Delegiertenversammlung des Landesfeuerwehrverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurden verdiente Kameraden aus dem Landkreis MSE geehrt.

Das Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Silber wurde an Wilfried Affeldt, dem 2. Kreisbrandmeister des KfV MSE und Mitglied der Ffw Demmin verliehen. Diese Auszeichnung wird für hervorragende Leistungen im Feuerwehrwesen, für besonders mutiges Verhalten im Einsatz der Feuerwehr oder für die Errettung von Menschen aus Lebensgefahr während des Einsatzes, wenn der Feuerwehrangehörige sich in besonders erheblicher eigener Gefahr befunden hat, verliehen. Das Ehrenkreuz wurde durch den Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) Hartmut Ziebs überreicht. Die Kameraden Hans Bresack, Ffw Groß Miltzow, und Kamerad Stefan Drews, Ffw Stadt Friedland, erhielten vom Präsidenten des DFV die Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber als Würdigung für den Dienstleister und die geleistete Arbeit innerhalb der Jugendfeuerwehr.

Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Waren, Reimond Kamrath (Bildmitte) erhielt die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes M-V in Gold für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen. Sie wurde durch den Landesbrandmeister verliehen.

Ein besonderes Geschenk wurde an Kreiswehrführer Norbert Rieger (KfV MSE) vom Vorsitzenden der Stiftung Feuerwehr Unterstützungsfonds e. V. Dieter Baguhn übergeben. Um die Ereignisse vom schweren Unfall auf der A19 vom 23. Sep-



tember 2017 zu verarbeiten und sich zu erholen wurden für sechs Kameraden der Wehren Bütow und Röbel Reisegutscheine für Erholungsurlaub überreicht. Die Stiftung hat nicht nur die Aufgabe Projekte in den Feuerwehren zu fördern, sondern vor allem auch in Not geratene Kameradinnen und Kameraden und ihre Angehörigen zu unterstützen. Wir gratulieren den Geehrten recht herzlich und wünschen weiterhin für ihr ehrenamtliches Engagement viel Kraft.

Birgit Schmidt
Pressewartin KfV MSE

Nationalparkamt Müritz saniert Radwanderweg zwischen Kargow und Klockow

Ab Montag den 23. Oktober bis voraussichtlich Freitag den 10. November müssen Radfahrer zwischen Kargow-Unterdorf und Klockow mit einer Wegsperrung rechnen. Das Nationalparkamt Müritz saniert den Radwanderweg. Eine etwa ein Kilometer lange Umleitung über den parallel verlaufenden Reitweg ist eingerichtet. „Der Reitweg ist allerdings nur bedingt für Fahrräder geeignet. Radler sollten besser absteigen und über Stock und Stein schieben“, erklärt der zuständige Revierleiter Johannes Herweg. Zur Verbesserung



Traktorist Norbert Schwandt steuert das Wegepflegegerät mit viel Fingerspitzengefühl und Augenmaß.

der touristischen Infrastruktur im Müritz-Nationalpark werden Radwander- und Wanderwege, sowie die Beschilderung fortlaufend in Stand gesetzt und ergänzt. Der Müritz-Nationalpark bietet mit einem über 700 Kilometer langen Wegenetz zahlreiche Erholungsmöglichkeiten für Radfahrer, Wanderer und Reiter. „Seit dem letzten Jahr erleichtert uns ein sogenanntes

Wegepflegegerät die Arbeit an den Wegen“, so Herweg weiter. Umfangreichere Maßnahmen kann das Nationalparkamt nun auch in Eigenregie durchführen.

Natur ist der beste Lehrer - Studierende tauschen Hörsaal gegen Wildnis im Müritz-Nationalpark



Die Mitarbeiter der Commerzbank Filiale in Neustrelitz freuen sich über eine gelungene Exkursion zum Windwurf in Zwenzow.
 Fotos: Nationalparkamt Müritz

Ab Donnerstag den 26. Oktober können sich Studierende aller Fachrichtungen wieder um bezahlte Praktikumsplätze im Müritz-Nationalpark bewerben. Seit 1990 sponsert die Commerzbank AG das „Umweltpraktikum“. In diesem Jahr sammeln drei Praktikanten im Müritz-Nationalpark erste praktische Berufserfahrungen in dem Schutzgebiet. Alle drei studieren an der Hochschule Neubrandenburg und absolvieren unter anderem ihr Praxissemester in den Sachgebieten Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung des Nationalparkamts Müritz. Aireen Wedtrat unterstützte in der ersten Jahreshälfte das Sachgebiet Umweltbildung im Jugendwaldheim Steinmühle. Bis Ende des Jahres ist Maxim Klein für sein Praxissemester ebenfalls im Jugendwald-

heim tätig. Alex Krugenberg hat sich für sein Praktikum das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit ausgesucht. „Während meiner Zeit im Jugendwaldheim konnte ich wertvolle Erfahrungen im Bereich Umweltbildung sammeln“, freut sich Aireen Wedtrat. Maxim Klein fügt hinzu: „Die Momente in denen es mir gelingt die Kinder für die Natur zu begeistern, zählen zu den schönsten Praktikums Erfahrungen.“ Im Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit konnte sich Alex Krugenberg schnell in das Team integrieren: „Ich wurde sehr nett aufgenommen und kann sehr vielseitige Berufserfahrungen sammeln. Mir wird die Möglichkeit gegeben, den Nationalpark kennenzulernen und auch in anderen Fachbereichen mitzuarbeiten.“ Mitte September luden die Studierenden das Personal der Commerzbank Filiale Neustrelitz zum Betriebsausflug in den

Nationalpark ein. „Für die Belegschaft und ihre Familien zählt der Betriebsausflug mit den Praktikanten zu den Höhepunkten im Jahr“, so Andreas Perlick, Leiter der Commerzbank-Filiale Neustrelitz. „Es ist uns als Commerzbank eine Herzensangelegenheit seit nunmehr 27 Jahren alljährlich zwei bis drei Studierenden im wunderschönen Müritz-Nationalpark ein Umweltpraktikum zu ermöglichen. Insgesamt wird dieses mehrmonatige Praktikum bis zu siebzig Studierenden in deutschen Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservaten zwischen Nordsee und Alpen ermöglicht.“, erklärt Andreas Perlick weiter. Auch im nächsten Jahr ist es wieder möglich, ein Umweltpraktikum im Müritz-Nationalpark zu absolvieren. Bewerbungen können über die Internetseite www.umweltpraktikum.com eingereicht werden.

45-jähriges Bestehen des Kleingartenvereins Eldenholz e. V.



Bürgermeister Norbert Möller überreicht eine Ehrenurkunde der Stadt Waren (Müritz) anlässlich des 45-jährigen Bestehens des **Kleingartenvereins Eldenholz e. V.**

„Der Kleingartenverein „Eldenholz“ kann auf eine 45-jährige Geschichte zurückblicken. In all den Jahren haben sich die Gartenparzellen des Kleingartenvereins „Eldenholz“ zu einer lebendigen Gartengemeinschaft, sowohl im Sinne unserer Umwelt wie auch für ihre Mitglieder entwickelt. Diese positive Entwicklung wurde unter anderem mit der Verleihung des Umweltpreises 2016 unserer Stadt gewürdigt. Frau May bringt sich seit vielen Jahren engagiert als Vereinsvorsitzende ein und hat damit maßgeblichen Anteil an dieser positiven Entwicklung. Dafür möchte ich mich im Namen der Stadt Waren (Müritz) bei Ihnen recht herzlich bedanken und wünsche Ihnen und dem gesamten Verein für die Zukunft alles erdenklich Gute.“, erklärt der Bürgermeister im Rahmen der Festveranstaltung auf dem Vereinsgelände.



Im Anschluss erfolgten viele Auszeichnungen einzelner Mitglieder, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön der Vorsitzenden für die geleistete Vereinsarbeit.



Bekanntmachung Gewässerschau 2017

Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“
-Körperschaft des öffentlichen Rechts-
Scheunenweg 8, 17153 Stavenhagen

Sehr geehrte Damen und Herren,
gemäß § 93 des Wassergesetzes des Landes M-V, den §§ 44 und 45 des Wasserverbandsgesetzes sowie § 5 der Verbandssatzung führt der Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“ Stavenhagen zur Feststellung des Zustandes der von ihm zu unterhaltenden Gewässer und Anlagen eine öffentliche Verbandsschau durch. Aufsichts- und Fachbehörden werden eingeladen. Jedermann hat die Möglichkeit, Anliegen in Bezug auf den Zustand und die Unterhaltung der Gewässer und dazugehörigen Anlagen vorzutragen. Es wird auch über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungs- und Ausbaumaßnahmen informiert. Die in den genannten Bereichen tätigen Land- und Forstwirte, aber

auch die Jagdausübenden, möchten wir besonders ansprechen und zu einer Teilnahme auffordern.

Die Gewässerschau für die Schaubereiche 6 - 10, die die Territorien der Städte bzw. Gemeinden Malchin, Stavenhagen, Gülzow, Jürgenstorf, Kittendorf, Ritzerow, Rosenow, Mölln, Briggow, Bredenfelde, Zettemin, Duckow, Faulenrost, Möllenhagen, Penzlin, Waren (Müritz), Varchentin, Groß Plasten, Schloendratow, Kargow, Torgelow am See und Peenehagen berühren, findet am **Mittwoch, den 15.11.2017 um 09:00 Uhr** im Gemeinderaum der Gemeinde Faulenrost, Dorfstraße 95 A in 17139 Faulenrost (Kindergarten) statt.

Im Anschluss können bei Bedarf örtliche Begehungen durchgeführt bzw. terminlich vereinbart werden.

Tiefmann
Verbandsgeschäftsführerin

Bekanntmachung Grenztermin

Vermessungsobjekt: Flurstück Waren, Flur 39, Flurstück 19
Die Schlywiese, 17192 Waren (Müritz)

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird im Rahmen eines Grenzfeststellungs-/Abmarkungsverfahrens gemäß § 31 Absatz 2 des Gesetzes über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713), in Kraft am 30. Dezember 2010

am Freitag, den 24.11.2017

um 11:00 Uhr

Treffpunkt: An der Bundesstraße 192, Zufahrt

„Die Schlywiese“

ein Grenztermin abgehalten.

Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband

Ernst-Alban-Straße 2

17192 Waren (Müritz)

Bekanntmachung

Hiermit wird angezeigt, dass der Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband

*am Dienstag, 05. Dezember 2017 um 18:00 Uhr,
in Waren (Müritz), Ernst-Alban-Straße 2
die 5. Mitgliederversammlung*

durchführt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der 4. Verbandsversammlung vom 29.11.2016
4. Bericht des Verbandsvorstehers
5. Jahresabschluss 2016
6. 2. Änderungssatzung der Verbandssatzung
7. Stand der Investitionen 2017
8. Vorbereitung der Investitionen 2018
9. Wirtschaftsplan 2018

10. Bericht zum Stand der Klärschlamm-Kooperation M-V
11. Beteiligung an der Klärschlamm-Kooperation m-V GmbH
12. Informationen und Anfragen

gez. *Berthold Schulz*

Verbandsvorsteher

Wasser- und Bodenverband „Müritz“ Röbel

Mirower Str. 18 a

17207 Röbel

Einladung zur Gewässerschau 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
gemäß § 93 Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und § 44 Wasserverbandsgesetz führen Beauftragte des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ zur Feststellung des Zustandes der vom Verband zu betreuenden Gewässern II. Ordnung und deren Anlagen, im Rahmen der Aufgaben des Verbandes, Verbandsschauen durch.

Diese sind öffentlich und für jedermann. Die Teilnahme vor allem von Landwirten ist erwünscht. Aufsichts- und Fachbehörde sind eingeladen.

Die Gewässerschau beginnt im **Schaubezirk Waren,**

für die Gemeinde **Stadt Waren**

am Donnerstag, 07.12.2017 um

9:00 Uhr

**Treffpunkt: Stadtverwaltung Waren,
Zum Amtsbrink 1**

Sie werden über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern durch den WBV informiert und können Ihre Anliegen über unbefriedigende Zustände und Schäden und notwendige Arbeiten an den Gewässern und Anlagen vortragen. Hierzu finden örtliche Begehungen statt. Die Gemeinden werden um ortsübliche Bekanntmachungen gebeten.

Röbel, 18.10.2017

Wolfgang Gallinat

Geschäftsführer



Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)

Leiterin Nora Neitzel

Tel.: 181530, E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Mittwoch und Samstag geschlossen

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker

Telefon: 0173-2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.

Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter

Telefon: 03991 177120

Fax: 03991 177128

E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Information aus der Verwaltung

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 04.10.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014 mit folgendem Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 24.01.2017 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang zum 31.12.2014 der Stadt Waren (Müritz) fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 der KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlos-

senen Jahresabschluss und Anhang zum 31.12.2014 die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Die Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2014 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) am 30.10.2017.

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 04.10.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014 mit folgendem Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 03.01.2017 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlossenen Jahresabschluss und Anhang 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Die Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2014 Wohnumfeldverbesserung Waren-West erfolgte auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) am 30.10.2017.

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/ Südliche Innenstadt und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 04.10.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2014 mit folgendem Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 03.01.2017 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlossenen Jahresabschluss und Anhang 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Die Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2014 Nördliche/Südliche Innenstadt erfolgte auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) am 30.10.2017.

1. Nachtragshaushalt 2017

Die von der Stadtvertretung am 04.10.2017 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 wurde der unteren Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 05.10.2017 angezeigt. Am 23. Oktober 2017 erfolgte auf Grund des § 47 Abs. 2 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern die Genehmigung für

1. den festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.950.000,00 EUR.

Die öffentliche Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung 2017 erfolgte am 30.10.2017 auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) mit folgenden Ansätzen:

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	34.400.606 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	34.018.727 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	381.879 EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	381.879 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
die Entnahme aus Rücklagen auf	0 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	381.879 EUR
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	30.210.103 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	28.062.384 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	2.147.719 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.520.585 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.019.145 EUR
der Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.501.440 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.649.159 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 3.649.159 EUR

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	auf 280 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer	auf 300 v. H.

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Mittwoch, dem 08. November 2017, um 18:00 Uhr** in der Regionalen Schule "Friedrich Dethloff", Multimediaraum, 17192 Waren (Müritz) statt.

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Umweltausschuss	13. November 2017
Stadtentwicklungsausschuss	14. November 2017
Finanz- und Grundstücksausschuss	15. November 2017

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
 - Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

“Unsere Lichter gegen häusliche Gewalt”

Eine Aktion des Gleichstellungsforums Müritz
im Rahmen des internationalen Gedenktages
gegen Gewalt gegen Frauen



Wir laden ein zur **Lichteraktion** gegen häusliche Gewalt

am 23. November 2017 um 17:00 Uhr

in der St. Marienkirche in 17192 Waren (Müritz)

Gemeinsames Gedenken an Opfer häuslicher Gewalt !

* Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Volkstrauertag 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
anlässlich des Volkstrauertages findet **am Sonntag, 19.11.2017, um 11:00 Uhr in der Kietzstraße in Waren (Müritz)** die Ehrung der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft statt. Der Bürgermeister und der Präsident der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) laden Sie zur Kranzniederlegung am Gedenkstein für die Gefallenen beider Weltkriege ein.

Zum Ablauf: Nach Musik und Begrüßung wird in diesem Jahr der Landrat, Herr Kärger, die Gedenkrede halten. Im Anschluss findet eine Kranzniederlegung statt. Den Musikalischen Rahmen gestaltet das Blasorchester Waren.

Krieg und Menschenrechte

Das aktuelle Jahresthema des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. gibt Raum für allumfassende Gedanken ohne zeitliche Einbindung. Unser Gedenken an die Toten beschränkt sich nicht auf den Ersten und den Zweiten Weltkrieg. Wir möchten aller Opfer von kriegerischer Gewalt, Terror und Unterdrückung gedenken und bitten Sie, unser Anliegen mit Ihrer Teilnahme zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

N. Möller
Bürgermeister

René Drühl
Präsident der Stadtvertretung

Kurabgabe 2017

Sehr geehrte Vermieterinnen, sehr geehrter Vermieter, wir möchten Sie daran erinnern, dass lt. §9 Absatz 5 der Kurabgabensatzung, die durch die Stadt Waren (Müritz) bereitgestellten Vordrucke, verschriebene und/oder unbenutzte Meldescheine des laufenden Jahres bis spätestens zum 15. Januar des folgenden Jahres bei der Stadt Waren (Müritz) zurückzugeben sind.

Fischereischeinprüfung

Gemäß Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung-FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVBl. M-V S. 416), zuletzt geändert am 18. Mai 2013, findet die nächste Fischereischeinprüfung

am Freitag, dem 17. November 2017, um 16:00 Uhr

im „Hortzentrum Waren/West“, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) statt.

Das **Anmeldeformular zur Fischereischeinprüfung** kann auf der Webseite der Stadt Waren (Müritz) www.waren-mueritz.de unter dem Button „Formulare“ heruntergeladen werden. **Anmeldungen** können **bis zum 10. November 2017** bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) eingereicht oder persönlich (Bürgerbüro oder Zimmer 1.10) abgegeben werden. Alternativ kann die Übersendung des Anmeldeformulars auch per E-Mail an gewerbe@waren-mueritz.de erfolgen.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung (FschPrVO), Verwaltungsgebühren in Höhe von 15,00 EUR für Teilnehmer unter 18 Jahren und 25,00 EUR für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben. Wir weisen daraufhin, dass gem. § 11 Abs. 1 VwKostG mit Eingang des Antrages eine Gebührenschuld entsteht. Nimmt ein angemeldeter Prüfungsteilnehmer an der Prüfung nicht teil und meldet sich zudem nicht bis zum o. g. Anmeldeschluss ab, so werden gem. § 15 Abs. 2 VwKostG, 3/4 der Gebühren fällig.

Die Verwaltungsgebühr (Prüfungsgebühr) wird am Prüfungstag in bar fällig. Bei Teilnehmern über 16 Jahren ist zur Legitimationsprüfung am Prüfungstag ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Mit der Abgabe des Anmeldeformulars, gilt die Anmeldung zur Fischereischeinprüfung als verbindlich. Eine gesonderte schriftliche Mitteilung nach Anmeldung erfolgt nur, sofern die Prüfung nicht stattfindet.

Hinweise:

- Vorbereitungslehrgänge zur Fischereischeinprüfung werden in Malchow von Frau Thomas (Tel. 039932 48477) angeboten und eigenverantwortlich durchgeführt
- Eine aktuelle Übersicht aller Prüfungstermine der Gemeinden und Städte in Mecklenburg-Vorpommern, finden sie im Internet unter: www.lalf.de/Pruefungstermine.258.0.html
- Aktuelle Prüfungsfragen und Testbögen können zudem im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: www.fsp-ruefungstest.m-v.de

Möller
Bürgermeister



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 21. Oktober - 3. November 2017

zum 70. Geburtstag

Frau Doris Ende
Frau Doris Templin
Frau Edeltraut Schossow
Frau Inge Schieweck
Frau Rita Rösler
Frau Ursula Meyer
Herrn Hans-Dieter Schultz
Herrn Otto Bekkert
Herrn Peter Kambs
Herrn Siegfried Braun

75. Geburtstag

Frau Ingrid Jantz
Frau Roswitha Meier
Herrn Dirk-Norbert Wiebke
Herrn Joachim Stumpf

80. Geburtstag

Frau Edith Hempel
Frau Gisela Kegel
Frau Ingrid Schröder

Frau Marianne Callies
Frau Wilma Schröder
Herrn Dieter Schwank
Herrn Dieter Wesener
Herrn Egon Rosenberg
Herrn Erich Gottschalk
Herrn Manfred Liedtke
Herrn Otto Bellan
Herrn Rudolf Rösler

85. Geburtstag

Frau Christina Dubbe
Frau Erika Puls
Frau Rita Voß
Herrn Franz Schieferdecker
Herrn Viktor Nowak

90. Geburtstag

Frau Constanta Pataki

95. Geburtstag

Frau Grete Sievert

Herzliche Glückwünsche zur goldenen Hochzeit

Christel und Martin Däuble
Gerda und Rolf-Dieter Studier
Ursula und Hans Ziebarth
Margret und Dieter Stegemann

Herzliche Glückwünsche zur diamantenen Hochzeit

Marianne und Lothar Callies
Inge und Heinz-Werner Kelm
Gertrud und Rolf Rogge
Elfriede und Werner Nagel



Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
MUSIKTHEATER PHILHARMONIE TANZTHEATER
SCHAUSPIEL

*Tipps für Theater & Konzert
vom 04.11. bis zum 12.11.2017*

**„LUSTGARANTIE“ KOMÖDIE um Alter und Sexualität
von Silke Hassler - Schauspielhaus Neubrandenburg:**
Mo. 30.10., 19:30 Uhr

**„TERROR“ GERICHTS-THRILLER von Ferdinand von
Spirach**

Lars Koch, Pilot der Luftwaffe, steht vor Gericht, weil er ein Verkehrsflugzeug abgeschossen hat. Dies war vorher von Terroristen in ihre Gewalt gebracht worden und sie drohten, das Flugzeug in einem vollbesetzten Fußballstadion zum Absturz zu bringen. Der Befehl, das gekaperte Flugzeug abzuschießen, bleibt aus - Lars Koch entscheidet sich dennoch dafür und handelt auf eigene Faust. Ist er schuldig?!

**Landestheater Neustrelitz: Sa., 28.10., Sa., 4.11.,
jew. 19:30 Uhr/So., 19.11., 16 Uhr**

**„NOTEN IN NOT“ KINDERKONZERT Brahms (Haydn-
Variationen) Neubr. Philharmonie - Landestheater
Neustrelitz: Do., 2.11., 10 Uhr**
**HERBERT KÖFER in der Komödie „EIN GESEGNETES
ALTER“**

Der 90-jährige Georg Neumann, der sich fit hält und noch selbst versorgt, soll aus dem Haus, in dem er seit 40 Jahren lebt, weil der neue Besitzer das Haus abreißen will ...

Verstrickungen der Gegenwart und aus Georgs Vergangenheit, aber auch gegenseitige Hilfe zeigen die Turbulenzen des Lebens. Komödie von Curth Flatow, in der Hauptrolle Herbert Köfer, mit Heidemarie Wenzel, Uwe Karpa, Heike Köfer u. a.

Landestheater Neustrelitz: Mo., 30.10., 19:30 Uhr

**„BLÜTENTRÄUME“ SCHAUSPIEL von Lutz Hübner -
Seniorentheater NZ - Landestheater Neustrelitz:**
Sa., 4.11., 11.11., jew. 16 Uhr

OPERETTE: Endlich wieder „DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN“

Der junge Edwin aus vornehmstem Hause liegt der verführerischen Varietékünstlerin Sylva Varescu bedingungslos zu Füßen. Ein Verwechslungsspiel führt zu reichlichen Turbulenzen. Mit Schlagern wie „Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht“, „Nimm Zigeuner deine Geige“ oder „Die Mädis vom Chantant“

wurde die „Csárdásfürstin“ schnell zu einer der erfolgreichsten Operetten von Emmerich Kálmán.

Landestheater Neustrelitz: Fr., 3.11./Sa., 9.12., jeweils 19:30 Uhr

THEATERFRÜHSTÜCK mit Schauspiel dramaturgin Katrin Kramer - Franz. Sektfrühstück inkl.! - Landestheater Ntz.: So., 5.11., 11 Uhr

„FIDELIO“ OPER von Ludwig van Beethoven

In Verkleidung und unter dem Decknamen Fidelio lässt sich Leonore als männlicher Gehilfe des Kerkermeisters Rocco in das Staatsgefängnis in der Nähe von Sevilla einstellen. Leonores Plan ist es, ihren geliebten Ehemann Florestan zu befreien.

Beethoven schuf ein großartiges Werk in der Vereinigung von realistischen und romantischen Wesenszügen und einer humanistischen Aussage.

Landestheater Neustrelitz: So., 5.11., 16 Uhr/Fr., 1.12., 19:30 Uhr

3. Philharmonisches Konzert Neubrandenburger Philharmonie - Werke von Verdi, Schnittke, Schostakowitsch

Konzertkirche Neubrandenburg: Do., 9.11., 10 Uhr und 19:30 Uhr/Landestheater Neustrelitz: So., 12.11., 18 Uhr

„CHARLEYS TANTE“ SCHWANK von Brandon Thomas

Die beiden Studenten Jack und Charley sind jung, unsterblich verliebt und chronisch pleite. Die Tante, eine reiche Witwe ist auf der Suche nach einem Erben, doch sie verspätet sich und ein Freund soll ihre Rolle übernehmen ... - Der Schwank von Brandon Thomas ist inzwischen zu einem Klassiker avanciert und auch in Neustrelitz erleben die Zuschauer eine rasante Verwechslungskomödie mit viel Slapstick.

Landestheater Neustrelitz: Sa., 11.11., 19:30 Uhr und zu SILVESTER, 16 + 20 Uhr

„DER KLEINE MUCK“ EIN TANZMÄRCHEN - Deutsche Tanzkompanie Ntz. - Schauspielhaus Neubrandenburg: Sa. 11.11., 15 Uhr

INFORMATIONEN und KARTEN-SERVICE für diese und viele andere Veranstaltungen auf unseren Bühnen

LANDESTHEATER Neustrelitz, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14 - KONZERTKIRCHE - SCHAUSPIELHAUS Neubrandenburg: Pfaffenstr. 22

03981 206400 und 0395 5699832 sowie an den Abendkassen (ab 1 Std. vor Beginn) - www.theater-und-orchester.de

HAUS ACHT

Papenbergstraße 8, Eingang über Feldstraße

Tel.: 03991 668192, Fax: 03991 649525

www.kulturverein-waren.de, info@kulturverein-waren.de

MontagsKINO

19:30 Uhr im HAUS ACHT 5,- EUR

* 6. Nov. 2017 **JAHRHUNDERTFRAUEN**

USA2017, Regie: Mike Mills, mit Annette Bening, Greta Gerwig, Elle Fanning u. a./1 Std. 59 Min., FSK 0

Santa Barbara, Ende der 70er-Jahre: Mutter Dorothea Fields (Annette Bening) lebt an der Westküste von Kaliforniens sonnenverwöhntem Süden. Kopfzerbrechen bereitet der energischen und selbstbewussten Frau Mitte 50 vor allem ihr heranwachsender Sohn Jamie (Lucas Jade Zumann), der indes versucht herauszufinden, was einen wirklichen Mann ausmacht. In ihrer Not wendet sich Dorothea an zwei andere Frauen, die junge Fotografin Abbie (Greta Gerwig) und die 17-jährige beste Freundin ihres Sohnes, Julie (Elle Fanning), die beide mit im Haus wohnen. Gemeinsam starten sie den Versuch, ihm allerlei Ratschläge mit auf den Weg zu geben und zu ergründen, was es heißt, tatsächlich ein Mann in jener Zeit zu sein. Anfangs noch in der Hoffnung, Erkenntnisse zu finden, weiß Jamie schon bald nicht mehr, an welches Weltbild er eigentlich glauben soll...

* 13. Nov. 2017 **Florence Foster Jenkins**

Großbritannien, Frankreich 2017, Regie: Stephen Frears, mit Meryl Streep, Hugh Grant, Simon Helberg u. a./1 Std. 50 Min., FSK 0

1944: Eigentlich könnte sich die Millionärin Florence Foster Jenkins (Meryl Streep) zurücklehnen, ihren Reichtum genießen und in Saus und Braus leben, doch sie fühlt sich zu Höherem berufen und strebt deswegen eine Karriere als Opernsängerin an. Zunächst tritt sie nur bei privaten Konzerten an der Seite des talentierten Pianisten Cosmé McMoon (Simon Helberg) und fernab von unabhängigen Kritikern auf. Das Publikum besteht ausschließlich aus ihr wohlgenigten Menschen - und das aus gutem Grund: Jenkins singt, obgleich sie das nicht so sieht, furchtbar. Und sie hat einen Traum, der ihrem Manager und Ehemann St. Clair Bayfield (Hugh Grant) ob der zu befürchtenden Blamage Kopfzerbrechen bereitet: Florence Foster Jenkins möchte in der berühmten Carnegie Hall beweisen, dass sie die beste Opernsängerin der Welt ist und verschenkt deswegen tausend Eintrittskarten an Kriegsveteranen ...

Europäische Akademie Mecklenburg Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsförderungsgesetz M-V

„Aktuelle Entwicklungen im Wiedergutmachungsrecht“

Tagungsleitung: **Ulrich Thom**, Studiendirektor a. D., Büsum
Referent: **Stefan von Raumer**, Berlin

10. November 2017

bis 11:00 Uhr Anreise, Begrüßungskaffee

11:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Erfolg beim Europäischen Gerichtshof

für

Menschenrechte (EGMR)

- Erläuterung des Urteils des EGMR iS Madaus gegen Bundesrepublik Deutschland vom 08.06.2016, Beschwerde Nr.

44164/14

- Anspruch auf Wiederaufgreifen des strafrechtlichen Rehabilitierungsverfahrens nach dem Urteil des EGMR
- Aktueller Stand des Wiederaufgreifensverfahrens
- Ausblick

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr

Diskussion und Fragestunde zum Fall Madaus

Kaffee- und Teepause

Neue Entwicklungen im Vermögens-

recht

- Reichweite des Begriffs der besatzungshoheitlichen Enteignung
- Neue Rechtsprechung zum Wiederaufgreifensrecht
- Rehabilitierungsrecht
- Ausgleichsleistungsrecht

Ort:

Europäische Akademie M-V, Waren

Teilnehmerbeitrag:

40,00 € pro Person

Leistungen:

Begrüßungskaffee, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Übernachtung möglich:

Preis pro Person und Nacht im DZ 40,00 € und im EZ 50,00 €

Anmeldungen bitte an:

e.wilk@ea-mv.com

Anmeldeschluss:

04.11.2017

Die Veranstaltung ist öffentlich ausgeschrieben www.europa-akademie-mv.de Tel.: +49 (0)3991 1537-0



Der „Warener Filmertreff“,
eine Gemeinschaft von Amateurfilmern,
die RAAbatz Medienwerkstatt und das Haus Acht laden
am Mittwoch, d. 15. November 2017, 19.00 Uhr zum

5. Warener Filmeabend

ins Haus Acht, Waren, Eingang Feldstraße, ein.
Einlass ab 18.30 Uhr

Diese Filme werden zu sehen sein:

Wässriges von der Müritz,	Eine Gemeinschaftsarbeit Warener Filmern; sie zeigen, welche filmischen Bilder ihnen beim Stichwort „Wasser“ erscheinen
Großer Rosin,	Lassen wir uns in die beeindruckende Natur am Kummerower See entführen, Reinhard Voss
Drei Tage in der Oberlausitz,	Der Autor nimmt die Zuschauer mit in seine „alte Heimat“, Peter Schmidt
Eine Tüte Popcorn,	Wie hilfreich sind Vorurteile? fragen FridayFriends von der RAAbatz Medienwerkstatt
Hausmusik,	Ein Film von und mit Menschen mit Behinderung, Friedrichshof13e.V./RAAbatz Medienwerkstatt
Kreuzfahrt durch Waren,	Wir lernen Geschichtliches und Aktuelles über Waren kennen, Eberhard Albinsky,

Gesamtlauzeit: Ca. 60 Minuten, Änderungen in der Filmfolge sind möglich.

**Wir bitten unsere Gäste um eine Eintrittsgabe von 3,-Euro.
Damit unterstützen Sie die Kulturarbeit im Haus Acht**

Dr. Mark Benecke „Hitlers Schädel und Zähne“

Dienstag, 14.11.2017, 19.30 Uhr im Bürgersaal



Waren Foto:(c) Oetinger

Wie die Jungfrau zum Kind kommt Mark dazu, plötzlich im FSB (KGB)-Hauptquartier die Frage beantworten zu müssen, ob „das da“ wirklich Hitlers Schädel, Zähne, Blutspuren und Partei-Abzeichen sind. Jetzt muss er sich etwas einfallen lassen, denn er dachte eigentlich, dass die Kollegen ihm das sagen würden und nicht umgekehrt. Kriminalbiologe DR. MARK BENECKE widmet sich auf skurrile bis teilweise eklige Weise spannenden Fragen, die man manchmal lieber nicht beantwortet haben möchte:

Wieso sind beispielsweise die Fingernägel der aufgedunsenen Männerleiche so lang und welche Madenart kriecht zugleich aus ihrem Mundwinkel? Somit ist nicht der Tod BENECKES Job, sondern das Leben nach dem Tod. Wenn die Maden den Mörder entlarven, hat er alles richtig gemacht ... Folgen Sie ihm in eine schockierende und faszinierende Welt.

Durch BENECKES Analyse verschiedener Insekten, die auf Leichen gefunden wurden, konnte schon unzähligen Verbrechern weltweit das Handwerk gelegt werden. Allerdings kann sich dem Betrachter beim Anblick einiger Fotos leicht schon mal der Magen umdrehen. Denn gezeigt werden nicht die üblichen Bilder, sondern Aufnahmen stark entstellter Leichen. Nur durch detaillierte Nahaufnahmen lassen sich die wirklich interessanten Fragen klären. Der Kölner Kriminalbiologe wurde vom FBI ausgebildet und operiert international. BENECKE hat Speziallabors in Kolumbien, Vietnam und auf den Philippinen errichtet. Zahlreiche Radio und TV-Auftritte zeugen vom großen Interesse der Öffentlichkeit an seiner Arbeit. Hier bekommt der Zuschauer nun einen Einblick in die Arbeit eines der bekanntesten und erfolgreichsten Kriminalbiologen der Welt ...

Bitte beachten Sie, dass bei der Veranstaltung am 14.11.2017, 19.30 Uhr im Bürgersaal Waren, ein Nacheinlass erst zur Pause hin möglich ist und zudem eine Altersbeschränkung gilt, der Zutritt somit erst ab 16 Jahren gestattet ist.

Kartenvorverkauf: Waren (Müritz) Information, Neuer Markt 21, Telefon: 03991 747790 oder 03991 1829-0 oder alle anderen Reservix-Vorverkaufsstellen; weitere Veranstaltungen unter www.buergersaal-waren.de

Ticketpreise: 26,20 EUR (VVK) // 28,40 EUR (AK)



ESV-Boxer beim Teterower Herbstturnier



Tim Büttner (rechts, ESV Waren) gegen J. Stein (SG Aufbau Altentreptow)

Beim am Samstag stattgefundenen Teterower Herbstturnier stiegen für den ESV Waren nur zwei der acht geplanten Boxer in den Ring. Tim Büttner bestritt einen Sparringskampf gegen einen Nachwuchsboxer von der SG Aufbau Altentreptow. Die Altentreptower Sportfreunde hätten gerne gesehen, wenn Büttner nicht ganz so leidenschaftlich den Kampf bestritten hätte. ESV-Boxtrainer Wolfgang Nicolovius reichten aber auch zwei Runden aus, um festzustellen, dass sein Schützling der Bessere war. Den einzigen Wertungskampf für den ESV bestritt Mohammed-Reza Mohammadi gegen einen Kämpfer von der Sportschule AGON Hamburg. Beide schenken sich zur Freude des Publikums nichts. Am Ende dieses intensiv geführten Gefechtes wertete das Kampfgericht ein leistungsgerechtes Unentschieden.



Nun konzentrieren sich die ESV-Boxer auf den 4. November, denn beim "2. Offenen Boxturnier des ESV Waren e.V." möchten die ESV-Boxer vor heimischem Publikum ihr Können unter Beweis stellen. Neben den zahlreichen Meldungen aus MV, Berlin,

Brandenburg und Hamburg hat sich auch eine Delegation aus der befreundeten Partnerstadt Suwalki angemeldet. Vereinschef Wolfgang Nicolovius dazu: "Seit 2009 pflegen wir aktiv die Städtepartnerschaft. Der gegenseitige Besuch und die Teilnahme an Wettkämpfen sind feste Termine in unserem Wettkampfkalender."

Kunstschule Waren/HAUS ACHT

Papenbergstraße 8, Eingang über Feldstraße
Tel.: 03991 668192, Fax: 03991 649525
HAUS ACHT bei facebook
www.kulturverein-waren.de
info@kulturverein-waren.de

Montag

15:30 Uhr Keramikwerkstatt
keramisches Formen ab 6 Jahre mit Eva-Maria
Kersten, Keramikerin
16:00 Uhr BILDerFINDER

räumliches Erfahren und Erlernen der Grundlagen der visuellen Gestaltung und Kommunikation ab 10 Jahre mit Kerstin Borchardt, Künstlerin
17:00 Uhr Mappenkurs für Beruf und Studium
Übungen, Anleitung, Beratung und Erfahrungsaustausch für eine Bewerbermappe im gestalterischen Bereich, ab 14. Jahre mit Kerstin Borchardt

Dienstag

15:00 Uhr Kleine Künstler ganz groß*
malen, zeichnen, drucken ab 5 Jahre mit Claudia Burmeister, Grafikerin
16:00 Uhr Kleine Künstler ganz groß
aus klitzeklein wird riesengroß, aus einem Krokodil eine Schere, malen, zeichnen, drucken ab 7 Jahre mit Claudia Burmeister, Grafikerin

Donnerstag

15:00 Uhr Wie tanzt ein Spaghetti?*
tänzerische Früherziehung ab 4 Jahre mit Karoline Staedtefeld, Erlebnispädagogin
16:00 Uhr Performance
Ausdruckstanz ab 7 Jahre mit Karoline Staedtefeld

MontagsKINO

19:30 Uhr im HAUS ACHT 5,- EUR

* 6. Nov. 2017 JAHRHUNDERTFRAUEN

USA 2017, Regie: Mike Mills, mit Annette Bening, Greta Gerwig, Elle Fanning u. a./1 Std. 59 Min., FSK 0
Santa Barbara, Ende der 70er-Jahre: Mutter Dorothea Fields (Annette Bening) lebt an der Westküste von Kaliforniens sonnenverwöhntem Süden. Kopfzerbrechen bereitet der energischen und selbstbewussten Frau Mitte 50 vor allem ihr heranwachsender Sohn Jamie (Lucas Jade Zumann), der indes versucht herauszufinden, was einen wirklichen Mann ausmacht. In ihrer Not wendet sich Dorothea an zwei andere Frauen, die junge Fotografin Abbie (Greta Gerwig) und die 17-jährige beste Freundin ihres Sohnes, Julie (Elle Fanning), die beide mit im Haus wohnen. Gemeinsam starten sie den Versuch, ihm allerlei Ratschläge mit auf den Weg zu geben und zu ergründen, was es heißt, tatsächlich ein Mann in jener Zeit zu sein. Anfangs noch in der Hoffnung, Erkenntnisse zu finden, weiß Jamie schon bald nicht mehr, an welches Weltbild er eigentlich glauben soll ...

* 13. Nov. 2017 Florence Foster Jenkins

Großbritannien, Frankreich 2017, Regie: Stephen Frears, mit Meryl Streep, Hugh Grant, Simon Helberg u. a./1 Std. 50 Min., FSK 0
1944: Eigentlich könnte sich die Millionärin Florence Foster Jenkins (Meryl Streep) zurücklehnen, ihren Reichtum genießen und in Saus und Braus leben, doch sie fühlt sich zu Höherem berufen und strebt deswegen eine Karriere als Opernsängerin an. Zunächst tritt sie nur bei privaten Konzerten an der Seite des talentierten Pianisten Cosmé McMoon (Simon Helberg) und fernab von unabhängigen Kritikern auf. Das Publikum besteht ausschließlich aus ihr wohlgenigten Menschen - und das aus gutem Grund: Jenkins singt, obgleich sie das nicht so sieht, furchtbar. Und sie hat einen Traum, der ihrem Manager und Ehemann St. Clair Bayfield (Hugh Grant) ob der zu befürchtenden Blamage Kopfzerbrechen bereitet: Florence Foster Jenkins möchte in der berühmten Carnegie Hall beweisen, dass sie die beste Opernsängerin der Welt ist und verschenkt deswegen tausend Eintrittskarten an Kriegsveteranen ...



Auf die Dosen, fertig, los!



Im Jugendzentrum JOO! wurde es in den Herbstferien bunt. Nach der Ferienaktion „Deine? Meine? Unsere Welt?“ des Kreisjugendrings Mecklenburgische Seenplatte, zwei Mitmachtagen rund um das Thema „Kürbisse“ und einem großen

Herbst-Töpfern konnten die Kinder und Jugendlichen in einem Spray-Projekt in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Kunstverein und unterstützt durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ gemeinsam mit Graffiti-Künstlern Wände bunt gestalten.



St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren
 Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
 Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
 Sekretärin Kathleen Achner, Tel.: 03991 732504
 (Di. + Do., 09:30 - 11:30 Uhr)
 Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
 Gemeindepädagoginnen Annette Büdke, Tel.: 03991 732504
 und Christine Heydenreich, Tel.: 039931 52646 od. 0171 5722308

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor Marcus Wenzel
Gemeindebüro Kati Rusch
 Mühlenstraße 13
 Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Freitag
 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
 03991 6357-27 oder -23
 03991 669061
Tel.: Gerd Littwin
 Tel.: 0152 29282917
Fax: Christine Heydenreich
Küster Tel.: 039931 52646 od.
Gemeindepädagogin: 0171 5722308

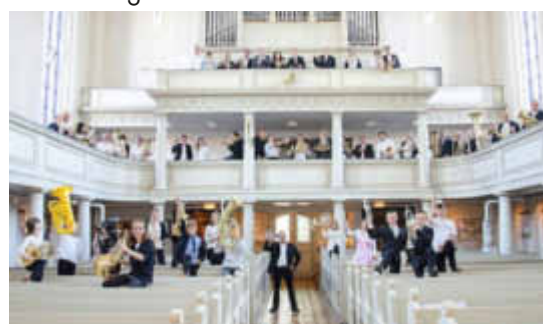
GOTTESDIENSTE

mit Kindergottesdienst

- 05.11.** 09:30 Uhr Marienkirche
Gemeinsamer Gottesdienst mit dem
Blaues Kreuz e. V.
mit Abendmahl
- 12.11.** 09:30 Uhr Marienkirche
Gottesdienst mit Taufe
- 19.11.** 10:00 Uhr Georgenkirche
Gemeinsamer Gottesdienst beider ev.
Gemeinden zum Zum Volkstrauertag,
anschl. Gedenkveranstaltung von
Stadt und Kirchen am Kietz

KONZERTE

5. November, 17:30 Uhr, Marienkirche
7. Abendliedersingen mit dem Posaunenchor St. Marien
 unter Leitung von Ralf Mahlau



FAMILIENCAFÉ

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Vorschulalter. Während die Kinder die Welt entdecken, haben die Eltern die Möglichkeit zum entspannten Austausch untereinander bei einer Tasse Tee oder Kaffee. Wir treffen uns im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 **am 13.11.** von 16:00 bis 17:30 Uhr

Kontakt: Ritva Marx, familiencafe@live.de oder 0160 96730412

CHRISTENLEHRE

Die Christenlehre findet an folgenden Tagen im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 mit Christine Heydenreich statt:

1./2. Klasse: dienstags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

3./4. Klasse: mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

5./6. Klasse: Freitag, 29.9. von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Christenlehre in der Kita Kargow:

1. - 4. Klasse: mittwochs von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

KONFIRMANDEZEIT

dienstags im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21 (nicht in den Ferien)

7. Klasse: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

8. Klasse: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

FrauenKREIS

mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr

VOCALENSEMBLE ST. MARIEN

montags von 19:30 bis 21:00 Uhr

GLAUBENSZEIT - ein Gesprächsangebot für Erwachsene jeden Alters

„Herr Pastor, ich komme zwar nicht oft zur Kirche, aber meinen Glauben habe ich trotzdem!“ - so in etwa, liebe Leser, bekomme ich es immer mal wieder bei Besuchen zu hören. Sicher, man muss nicht ständig in die Kirche gehen, um zu glauben, aber ich denke: Glaube braucht auch Nahrung, auch Vergewisserung, die Auseinandersetzung mit Gleichgesinnten, damit er nicht dürrer und brüchiger wird. Unsere „Glaubenszeiten“ bieten einen Raum für solche Gespräche rund um den Glauben und dazu laden wir alle Interessierten, unabhängig von Konfession oder Kirchenmitgliedschaft, herzlich ein: Freitag, den **17.11.** jeweils um **19:30 Uhr** im Gemeindehaus in der Unterwallstraße.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber hilfreich. 03991 635727 bzw. waren-marien@elkm.de. Verantwortlich: Pastor Marcus Wenzel 03991 635723

Seniorenadventsfeier im Dezember

Auch wenn es noch eine Weile hin ist - wie schnell aber vergeht die Zeit - wollen wir schon mit dieser Ausgabe unseres Gemeindeboten auf die Seniorenadventsfeier in unserer Kirchengemeinde hinweisen. Wir werden sie am **Dienstag, dem 5. Dezember um 14:00 Uhr** in unserem Gemeindehaus in der Unterwallstraße begehen. In üblicher Weise werden wir nach einer Andacht gemeinsam Kaffee trinken und dann adventlichen und weihnachtlichen Geschichten lauschen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung wünschenswert 03991 635727, E-Mail: waren-marien@elkm.de

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor

19:30 Uhr Bibelkreis

Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817

Mi. 19:30 Uhr Frauenteeabend, Tel. 120540

jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August

Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung

10:30 Uhr Predigtgottesdienst

14:00 Uhr jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“, Tel. 039926 3058

Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

• **Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“**

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr

• **Sozialstation** (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa

Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel

Kinderstunde

Di. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,

Mecklenburger Straße 12

Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz

Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +

15:00 - 18:00 Uhr

Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchtfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchtfeuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335

Treffen: Sonntag: 10:30 Uhr Ort: Dietrich-Bonhoeffer-

Str. 18

(Raum über dem

Pennymarkt)

Montag: 15:30 Uhr Jugendtreff

16:30 Uhr Kindertreff

Dienstag: alle 3 Monate Frauentreff

Donnerstag: 19:00 Uhr Powerhour

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

• **Gemeinschaft der Franziskaner**

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4

Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr

Do.: 11:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

heilig.kreuz.waren@t-online.de

http://www.heilig-kreuz-waren.de/

• **Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“**, Goethestr. 28

Gottesdienste

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe

Fr. 09:00 Uhr Laudes

So. 10:30 Uhr heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt

Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,

lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst

Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis

19:00 Uhr Gebetsstunde

Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch

Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letzter Do. im Monat

Seniorenkaffee)

19:00 Uhr gemischter Chor

Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begennungsgruppe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Große Gasse 3

Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195

www.nak-norddeutschland.de

Gottesdienstzeiten: So., 10:00 Uhr und Mi., 19:30 Uhr

Vereine und Verbände 



KAFFEEKLATSCH
Genuss hausgemachter Kuchen und Torten ab 11.00 Uhr im Café des Hotels

ADVENTSSCHAU
Kerzen, Lichterketten und geschmackvolle Dekorationsideen, all das haben wir für Sie auf unserer Adventsschau liebevoll arrangiert.
Wir freuen uns täglich von 10.00 - 18.00 Uhr auf Ihren Besuch.

WEIHNACHTSMARKT
Budenzauber im Sternenschein, süße und herzhaft Leckereien, heiße Getränke und Spaß in der Schiffschaukel
01.12. - 03.12.2017 ab 12.00 Uhr

Hotel Am Tiefwareensee Wossidlostr. 7 17192 Waren
Telefon: 03991 7475100
www.hotel-am-tiefwareensee.de



Schon wieder ist ein Jahr vergangen und die heimelige Jahreszeit beginnt.

ADVENTSSCHAU
KAFFEEKLATSCH
17.11. - 03.12.2017

Einladung zur Rassegeflügelausstellung des Warener Rasetaubenzuchtvereins 2000 e.V.



Am Samstag 18.11.17 von 15.00 - 18.00 Uhr, sowie am Sonntag 19.11.17 von 9.00 - 15.00 Uhr laden wir alle Interessierten zu unserer diesjährigen Vereinsschau in die Mehrzweckhalle nach Grabowhöfe ein. Neben ca. 550 Hühnern, Tauben, Enten und Gänsen verschiedener Rassen, wird es wieder eine große Tombola mit tollen Preisen und natürlich auch Tiere aus der Ausstellung zum Erwerb geben. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und für Kinder ist der Eintritt natürlich kostenfrei. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher unserer beliebten Rassegeflügelausstellung.

Die Mitglieder des Warener RTZV 2000 e.V.
www.rtzv-2000.de

Angelverein Waren-Tiefwareensee von 1976 e.V.

13.11.17 18:00 Uhr Vorstandssitzung



Verbraucherzentrale Neubrandenburg: Versicherung und Finanzberatung

Die Verbraucherzentrale in Neubrandenburg erreichen immer wieder Anfragen welche Versicherung sinnvoll sind und welche nicht. Viele Verbraucher haben überflüssige oder unwichtige Versicherungen. Wichtige dagegen fehlen ganz. Ähnlich verhält es sich mit Geldanlagen oder Kredite. Die Angebote sind zahlreich und oft für den Verbraucher nicht durchschaubar. Dem Rat von Banken, Bausparkassen oder Versicherungen sollten Sie skeptisch gegenüber stehen. Aufgrund personeller Ausweitungen kann die Beratungsstelle Neubrandenburg die Verbraucher nun auch rundum die Themen Banken/Zahlungsverkehr, Geldanlage/ Altersvorsorge, Verbraucherdarlehen, Immobilienfinanzierung sowie zu Fragen privater Versicherungen beraten. Bei weiteren Fragen erhalten Sie Antworten in der Neubrandenburger Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in der Kranichstraße 4 A, Tel. 0395 568 34 10

Leiw Frünn`von uns Plattdüsche Sprak

Dei Interessengemeinschaft Wossidlo lad't hartlich tau einen Tarnow-Läsnamiddag in

AM 22. November
UM 15:00 Uhr
IM Haus des Gastes

... möchst di nich wunnern, wat all passiert ... ist das Motto.
An 25. Februar 1867 is Rudolf Tarnow in Parchim up de Welt kamen, d. h. vör 150 Jahr. Hei wier einen bekannten Schriewersmann. 1911 keemen die Burrkäwers rut. Dat sünd Läschen, lustige, humorvolle Gedichte. Die Mäckelbörger hebben düsse Burrkäwers un ok den Roman "Köster Klickermann" begeister upnahmen. 118.000 Exemplare „Burrkäwers“ I - III sünd bet 1943 bei David un Hinstorff druckt wor'n.

Unse IG will 'n poor an` 22. November „burren“ laten. Sünd Sei mit dorbi?



Der Müritzer LSV 04 informiert über die Wintertrainingszeiten

Wintertraining ab 01.11. für die Kinder des Vereines
Dienstag und Mittwoch
jeweils 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
in der Turnhalle Gymnasium Waren

Haben auch Ihre Kinder (ab 4 Jahren) Lust auf Sport, dann schauen Sie auf ein Schnuppertraining zu o.g. Zeiten vorbei. Informieren Sie sich über unsere homepage: www.muertitzer-lsv04.de

Gerne können Sie uns auch kontaktieren über:
pehowa@web.de
oder telefonisch unter 03991 663570

Peter Hoffmann
Müritzer LSV 04

»Informationen für Schulen zur Teilnahme an einer Sonderveranstaltung im Rahmen der Schulkinowochen 2017

In diesem Jahr finden die Schulkinowochen in Mecklenburg Vorpommern vom 06.11. bis 10.11.2017 in Waren statt. Eine gute Gelegenheit den Unterricht in den Kinosaal zu verlegen! Das ausgesuchte Filmprogramm mit aktuellen Produktionen, Dokumentarfilmen, Animationen und Filmklassikern bietet vielseitigen Stoff nicht nur zum Lachen und zum Träumen, sondern auch zum Nachdenken und Lernen. Es fördert und entwickelt die Filmkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Das Angebot wird ergänzt durch Lehrerfortbildungen und zahlreiche Sonderveranstaltungen.

Zum Thema häuslicher und sexualisierter Gewalt bietet der Regionale Arbeitskreis des Neubrandenburg Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (RAK) im Rahmen der Schulkinowochen folgende Sonderveranstaltung an:

Film: „Festung“
Kino: „CineStar“ Waren (Müritz)
Gewalt 06. November 2017 um 9:00 Uhr

In dem Filmdrama „Festung“ wird die Geschichte einer Familie erzählt, die von gewalttätigen Übergriffen durch den Vater gezeichnet ist. Es ist ein Film über Gewalt in der Familie, weibliche Ohnmacht, erste Liebe und Mut. Erzählt wird die Geschichte aus Perspektive eines jungen Mädchens, welche sich im Zwiespalt zwischen Pflichtgefühl und jugendlichem Drang befindet. Auf sehr realistische Weise zeigt die Regisseurin die seelischen Verletzungen der einzelnen Figuren. Der Film ist ein aufrüttelndes Werk über ein Problem, das viel zu oft aus Scham verschwiegen.

Im Vorfeld kann bei Bedarf zum Thema „häusliche Gewalt“ eine kurze Einführung für die Lehrkräfte durch den Regionalen Arbeitskreis (RAK) in den Schulen erfolgen.

Auch bei der pädagogischen Nachbereitung des Films steht Ihnen der RAK gerne zur Verfügung. Das pädagogische Begleitmaterial erhalten Sie auf Anforderung per E-Mail von der Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt „Klara“ in Waren: klara@diakonie-malchin.de

Der Besuch der Sonderveranstaltung gibt die Möglichkeit, das Thema „häusliche Gewalt“ in das Klassenzimmer zu holen und Schüler zu sensibilisieren und zu informieren. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Onlinekatalog der Schulkinowochen. (<http://www.schulkinowoche-mv.de/sonderveranstaltungen>) .

Bei Rückfragen stehen Ihnen Frau Rüh und Frau Renter unter der Telefon Nr. 03991 165111 gerne zur Verfügung.

Mit freundliche Grüßen

Kerstin Rüh, Christine Renter
i.A. Mitglieder im RAK

Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren, Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)
Ansprechpartnerin: Frau Kordowski, Telefon: 03991 165824,
www.alv-muer.de, e-Mail: treffwaren@alv-muer.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag	08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	12:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	nach Terminvereinbarungen

Mit unserem **Angebot** möchten wir Sie aktivieren, informieren und beraten bei allgemeinen Themen und zu Fragen die im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit stehen.

Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- Jobsuche im Internet
- beim Beraten für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit u. v. m.

Angebot des Kleiderstübchens

Öffnungszeiten:
Montag - Dienstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Besonderheiten:
Detaillierte Angaben zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen, sowie weiterer Projekte sind aus der o. g. Internetadresse zu entnehmen.

DRK-Gesundheitszentrum

DRK-Trauercafé

Das Trauercafé bietet Ihnen einen geschützten Raum für Trauer, Schmerz und Tränen aber auch für Hoffnung und Freude.

- jeden 3. Dienstag des Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes im DRK-Gesundheitszentrum Waren, Weinbergstraße 19 a, Anmeldung ist nicht erforderlich

Ihre Gesprächspartner: Trauerbegleiter des Ambulanten Hospizdienstes Waren

Weinbergstraße 19 a
Tel. 03991 182119, mobil 01735942530

Sprechzeiten

Montag: 08:00 Uhr - 10:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 Uhr - 16:30 Uhr
oder Termine nach Absprache

Bildungsangebote

Freitag, 9:00 - 11:00 Uhr; Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern am 17.11. „Am Sinnesgarten“, Pestalozzistr. 23 a

Besuchsdienst: Begleitung beim Einkaufen, Spaziergängen, Gespräche Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe Beratung Unterstützung, für Senioren und Behinderte die Hilfe benötigen, Hospizarbeit

Begegnungsangebote

Montag
10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik, Wogewa am Mühlberg

Dienstag
08:45 - 09:30 Uhr Seniorengymnastik, Schmetterlingshaus
09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik, Wogewa C.-Hainmüller-Str. 17, Händeringend werden Begeisterte gesucht!

10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik, Am Sinnesgarten
 14:00 - 16:00 Uhr „Dei Klöhntrupp“ 07.11.
 14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik, Radenkämpfen -Mitspieler gesucht! Bitte anmelden
 17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik, Am Sinnesgarten
 18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
 19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe: Dringend noch Sportbegeisterte gesucht!

Mittwoch

09:00 - 09:45 u.
 10:00 - 10:45 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetterlingshaus

Donnerstag

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik, Am Sinnesgarten
 14:00 - 16:00 Uhr „Die Klöntrupp“ 16.11.
 15:00 - 18:00 Uhr Spielenachmittag, Betreutes Wohnen Am Seeufer 09.11.

In einigen Sportgruppen würden wir uns sehr über neue Teilnehmer freuen aber auch bei allen anderen Angeboten sagen wir nicht „NEIN“.

Vorankündigung Vorträge

- * Frau Rossek stellt den Behindertenverband vor
- * Frau Piontek erzählt über - einst u. jetzt -
- * alles was man über Kaffee und Tee wissen sollte, Herr Bischof wird eingeladen

Weitere Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Haben Sie Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen rufen Sie bei M. Plischke Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Termine Blutspende

17.11.2017 DRK-Gesundheitszentrum
 14:00 - 18:00 Uhr

Rotkreuzkurs Erste Hilfe (Keine Blutspende)

Erste-Hilfe-Lehrgänge
 08.11.2017 Waren
 DRK-Gesundheitszentrum 08:00 - 15:30 Uhr

Erste-Hilfe-Training

09.11.17/
 15.11.2017 Waren
 DRK-Gesundheitszentrum 08:00 - 15:30 Uhr

Anmelden unter Telefon 03981 287119 oder 03991 182110

Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 35, Tel.: 165111, E-Mail: klara@diakonie-malchin.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Wir bieten Ihnen kostenlose **Beratung** und **Begleitung**, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote sowie Präventionsveranstaltungen an.

- mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Förderverein der Warener Wohnungsgenossenschaft e. G.
 D-Bonhoeffer-Straße 8, Vorsitzende: Beate Schwarz

Veranstaltungsplan**WO: Rotes Haus der WWG**

montags 09:00 Skat am 13.11. + 27.11.
 10:00 Tanzkreis am 6.11. + 20.11.
 15:30 Französisch am 6.11.
 18:00 Fotoclub am 27.11.

dienstags 14:00 bis Sprechzeit WWG
 17:00
 14:00 Kartennachmittag
 14:45 Englisch III am 7.11.
 16:00 Englisch II am 7.11.
 17:15 Männerfitness
 19:30 Qigong
 mittwochs 09:00 bis Sprechzeit WWG
 12:00
 09:00 Gymnastik für Seniorinnen
 10:00 Gymnastik für Seniorinnen
 11:00 Gymnastik für Seniorinnen
 donnerstags 14:30 WWG Fest der Jubilare am 16.11.
 freitags 09:00 PC-Kurs

Vorschau

mittwochs 14:30 Weihnachtsfeier am 6.12.
 donnerstags 14:30 Weihnachtsfeier am 7.12.

WO: WWG Treff, D.-Bonhoeffer-Str. 10

montags 08:00 Montagsfrühstück
 13:30 Skat „Die Reizenden“ am 6.11. + 20.11.
 14:00 Handarbeit am 13.11. + 27.11.
 dienstags 10:00 Yoga
 13:30 Kartennachmittag
 mittwochs 10:00 Treffen Rheumaliga 1. Mi im Monat
 10:00 Buchausleihe am 8.11. + 22.11.
 14:00 Flotte Keule, Gymnastikgruppe
 17:00 Schach
 donnerstags 10:00 Literaturzirkel am 16.11.

WO: WWG Treff Mecklenburger Str. 12

montags 13.30 Kartennachmittag
 mittwochs 10:00 Yoga
 13:30 Kartennachmittag
 freitags 13:30 Kartennachmittag

Wandergruppe für Männer

donnerstags 09:00 verschiedene Treffpunkte, am 9.11. + 23.11.

Allgemeine Wandergruppe

dienstags 10:00 verschiedene Treffpunkte, am 14.11. + 28.11.

ProSenio, D.-Bonhoeffer-Str. 9

donnerstags 10:00 bis 11:00 individuelle Beratung Pflege, medizinische Versorgung und Hilfsmittel

Betreutes Reisen

donnerstags ca. 8:00 Besuch Konzertkirche Neubrandenburg
 Öffentliche Generalprobe der Neubrandenburger Philharmonie am 9.11.
 (ausgebucht)

Wir bitten um Anmeldungen für alle Kurse und Veranstaltungen!

Warener Wohnungsgenossenschaft eG
 Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Christian Sperber, Tel.: 170819

Perspektive e. V.**• Betreuungsverein**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 6734217, Fax: 6734213
 Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht nach telefonischer Terminvereinbarung

• Schuldnerberatung

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 6734225, Fax: 6734226

Angebot: Hilfe zur Selbsthilfe. Die Schuldnerberatung ist kostenlos.

Sprechstunden: Mo./Di./Do./Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr und Di.: 14:00 bis 17:30 Uhr sowie Do.: 14:00 - 16:00 Uhr, nach Bedarf sind auch außerhalb der bekannten Öffnungszeiten Terminvereinbarungen möglich

• Jugendbus

Der Jugendbus kann durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden und andere Initiativen zur Verbesserung der Mobilität von Jugendlichen genutzt werden. Weitere Angaben unter: www.Perspektive-waren.de

Ansprechpartnerin für Vermietung: Frau Friedrich
Tel.: 039934 7242 oder mobil: 01732020649

• Ambulante Demenzbegleitung

Betreuung nach Bedarf in der Häuslichkeit durch geschulte Ehrenamtliche.

Die Leistung wird durch die Pflegekasse erstattet.

Monatliche Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Beratung zum Thema Demenz.

Ansprechpartnerin: Katrin Zimmermann
Tel.: 03991 6734223 oder 0173 2020646
Zimmermann@perspektive-waren.de

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein,
Telefon: 03991 122196
www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Programmüberblick für den Monat November 2017

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
10:30 - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
13:00 - 14:30 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 - 16:00 Uhr Klönstuw - gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung
14:00 - 14:45 Uhr Flötengruppe mit Frau Büdke
14:45 - 15:30 Uhr Kindertreff Klasse 1 mit Frau Büdke;
15:00 - 17:00 Uhr Bühne frei mit Nils Düwell (für alle, die Spaß am Theaterspielen haben)
17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber (für Fortgeschrittene)
19:00 - 21:00 Uhr Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung u. Tanz
09:00 Uhr Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend
10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor und mehr; singen mit Frau Drese
19:30 - 21:00 Uhr Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erw.

Mittwoch

10:00 Uhr Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V. (wöchentlich)
09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren;
10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren;
13:30 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet (Voranmeldung, neuer Kurs Januar 2018)
14:00 - 14:45 Uhr Flötengruppe mit Frau Büdke; ab 8 Jahre; kostenfreier Kurs
15:00 - 15:45 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke
15:30 Uhr Englisch für Kinder, Kinder lernen spielend Englisch,
16:00 - 19:00 Uhr offener Jugendtreff
18:30 - 20:30 Uhr Line Dance „Black Dogs“

Donnerstag

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe Treff junger Muttis/ Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)
12:00 - 16:00 Uhr Musikschule Fröhlich

13:30 Uhr Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung
14:00 - 16:00 Uhr Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: 2./16.11.2017
16:30 - 17:30 Uhr Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse; wöchentlich
17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder (für Anfänger)
18:30 - 19:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder (für Fortgeschrittene)

Freitag

09:30 - 11:30 Uhr Handarbeit mit Frau Harnisch
16:00 - 19:00 Uhr Offener Jugendtreff

Sonnabend

14:00 - 17:00 Uhr Offener Jugendtreff

Termine:

14.11.2017

09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“, Referent Bürgermeister Herr Möller
„Neues über unsere Stadt“ (Anmeldung bis 10.11.2017)

24.11.2017

14:00 Uhr Puppentheater „Grimms schönste Märchen“

29./30.11 u. 1.12.2017

ab 14:00 Uhr Adventsmarkt anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Schmetterlingshauses (siehe gesondertes Programm)

Vorschau auf Dezember 2017

01.12.2017

ab 14:00 Uhr Adventsmarkt

01.12.2017

18:00 Uhr Weihnachtskonzert des Müritzchores

08.12.2017

17:00 Uhr Preisskat

12.12.2017

09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“

19.12.2017

14:30 Uhr Weihnachtskaffee

Unsere Veranstaltungen und Kurse können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Sozialverband VdK

Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot: kostenl. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation Waren, Gievitzer Straße 96
Tel.: 03991 182044, Fax: 03991 6314875,
Mobil: 0160 96067583

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr

Angebote: Beratung, Bedürfnisorientierte Pflege, Häusliche Krankenpflege, Unterstützung im Haushalt, Service-Wohnen, Verhinderungspflege, Begleitung bei Aktivitäten, Vermittlung von Hausnotrufsystemen